

Fairer Handel

Stabwechsel im Vorstand des Trägervereins der Neckarsulmer Weltläden

Mehr als zwei Jahrzehnte lang zeichnete Anja Sommerlatt-Schäfer als Vorsitzende des Vereins „Partner für Eine Welt e.V.“ ganz bewusst als „Erste unter Gleichen“ für die Arbeit im Obereisesheimer Weltladen verantwortlich. Dort hatte schon 20 Jahre zuvor eine Gruppe aus dem Jugendwerk damit begonnen, nach den Gottesdiensten und in einem kleinen Nebenraum des Pfarrhauses fair gehandelte Waren zu verkaufen. Bereits 1989 gründete man den Verein „Partner für Eine Welt e. V.“ als Trägerverein für das Ladengeschäft.

Kurz nach der Jahrtausendwende beschloss das Ladenteam, an einen besseren Standort zu wechseln und in die Hauptstraße in einem richtigen Ladenlokal mit entsprechenden Nebenräumen umzuziehen. Nun war es möglich, das Sortiment zu vergrößern und ansprechender zu präsentieren. Als kleines Extra richtete man eine kleine Kaffeecke zum Probieren und Verweilen ein.

Der Weltladen in der Hauptstraße wurde so zu einer festen Größe in Obereisesheim. Die Vereinsaktivitäten beschränkten sich nicht nur auf den Laden, den manche auch heute noch aus alter Gewohnheit „Oase“ nennen. Man kennt sich, weil Weltladenmitarbeiterinnen und -mitarbeiter bei Straßen- und Kirchengemeindefesten, in Oase-Gottesdiensten und bei Vortrags-

abenden präsent sind und je nach Art der Veranstaltung für den Fairen Handel werben.

Mit Gewinnen aus dem Verkauf unterstützt der gemeinnützige Verein von Anfang an Projekte sowohl vor Ort als auch in den Ländern, aus denen die im Laden gehandelten Waren kommen.

Ein wichtiger Schritt war vor fünf Jahren die Gründung eines neuen Weltladens in Neckarsulm. Von Anfang an läuft er gut und bereichert das Leben der Kernstadt sowohl geschäftlich als auch gesellschaftlich. Er verdankt seinen erfolgreichen Start in der Kernstadt dem Engagement der bisherigen und einer stattlichen Anzahl neuer Mitarbeiterin-

Michael Harst, Anja Sommerlatt-Schäfer, Winfried Vogt



nen und Mitarbeiter.

Anja Sommerlatt-Schäfer machte das Projekt zu ihrer Sache. Fünf Monate nach dem Beschluss der Vereinsversammlung eröffnete am 1. April 2015 der neue Laden neben der Mediathek. OB Scholz und Vertreter des Gemeinderats brachten ihre Glückwünsche und die Kreis Sparkassen einen Scheck über 1.000 Euro zur Eröffnung.

Der Schritt in die Kernstadt brauchte Mut: galt es doch, einen Laden komplett neu und ansprechend einzurichten, mit einem neuen Warenangebot auszustatten und vor allem eine ausreichende Zahl motivierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neu hinzu zu gewinnen und mit der alten Mannschaft zusammenzuschweißen. Das klappte alles in sehr kurzer Zeit. Dank dem Verhandlungsgeschick und der Beharrlichkeit der Vorsitzenden ist der neue Weltladen in der Stadt angekommen. Mittlerweile ist eine vom Weltladenverein initiierte Steuergruppe damit befasst, die Voraussetzungen zur Zertifizierung von Neckarsulm als Fair-Trade-Town zu schaffen.

Am 22. September 2019 feierten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den dreißigsten Geburtstag des Obereisesheimer Weltladenvereins mit einem Gottesdienst in der Obereisesheimer Mauritiuskirche und einem Fest im Gemeindehaus. Von weit her kamen Wegbegleiter und Freunde, um zum Vereinsjubilä-

um und für das in den zurückliegenden drei Jahrzehnten Geleistete Glückwünsche und Anerkennung auszusprechen.

Für die „Chefin“ ein guter Zeitpunkt die Verantwortung abzugeben und die Leitung in die Hände eines geeigneten Nachfolgers zu legen. Zur Erleichterung aller hatte sich der Neckarsulmer Michael Harst als Kandidat für die Wahl zum Vorsitzenden bereit erklärt und wurde dann in der Hauptversammlung gerne und einstimmig als Vorsitzender gewählt.

Die Stärke des Weltladen-Vereins war bisher und bleibt die Bereitschaft aller, sich auf neue Herausforderung einzulassen und den Fairen Handel vor Ort sowohl durch den Verkauf im Laden als auch durch Präsenz in der Öffentlichkeit, in den Kirchengemeinden, in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen zu fördern. Um diese Arbeit im Sinne der bisherigen Vorsitzenden fortzusetzen, braucht es neben einsatzbereiten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie bisher eine engagierte Leitung mit Augenmaß. Mit ihrer Erfahrung im Berufs- aber auch im Vereinsleben sind sowohl Michael Harst als Vorsitzender als auch Winfried Vogt als stellvertretender Vorsitzenden zusammen mit den Ladenteams die Garanten für die erfolgreiche weitere Entwicklung der Weltläden in Neckarsulm und Obereisesheim.

Text und Foto: Lothar de Mattia